

	<b>Object:</b> Hildesheim?: Bistum, Otto I.?
	<b>Museum:</b> Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	<b>Collection:</b> Münzkabinett
	<b>Inventory number:</b> 203a/22

## Description

Die Münzen dieses Typs stammen aus einem Fund aus Gandersheim, der 1854 ans Tageslicht kam. Dargestellt ist ein sitzender Geistlicher. Arme sind nicht zu erkennen. Links und rechts erscheinen Buchstaben, die nicht mehr sicher zu lesen sind. Die gefundenen Exemplare sind kleiner als der Hälbling Mehl, Hildesheim 186. Daher ist die Zuweisung unsicher.

Vorderseite: Sitzender Bischof, links und rechts Buchstabenreste (PAX-VOB?).

Provenienz: Fund von Gandersheim 1854.

## Basic data

Material/Technique:

Silber; geprägt

Measurements:

Gewicht: 0.35 g; Durchmesser: 19 mm

## Events

Created	When	1251-1300
	Who	
	Where	Hildesheim
Found	When	
	Who	
	Where	Bad Gandersheim
Commissioned	When	
	Who	Otto I. von Braunschweig-Lüneburg (1247-1279)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	

	Who	Otto I. von Braunschweig-Lüneburg (1247-1279)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Germany

## Keywords

- Authority
- Brakteat (Hälbling)
- Coin
- Geistliche Fürsten
- Late Middle Ages
- Middle Ages
- Silver

## Literature

- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2076c (dieses Exemplar)..